

[41135.] Die **Buchdruckerei**

von **F. Pauly in Heide,**

durch ein neu angeschafftes reichhaltiges Material, die neuesten, besten Maschinen und tüchtige Arbeitskräfte zur Concurrnz in Werk- und Accidenzarbeit ausgezeichnet befähigt, erbietet sich zur Herstellung von

Verlags-Artikeln, Katalogen, Prospecten, Circularen und Geschäfts-Formularen jeder Art,

unter der Zusicherung guter, rascher und billiger Bedienung. Große Vorräthe von Nonpareille-, Petit- und Corpusschriften ermöglichen eine prompte Ausführung auch der umfanglichsten Aufträge. Glatter Satz, sowie Druck starker Auflagen werden mindestens 20% billiger als in großstädtischen Officinen berechnet.

Sämmtliches Schriftmaterial umfassende Musterbücher stehen zu Diensten.

— Kostenanschläge werden umgehend geliefert. —

Die gewissenhafte Durchführung meines Geschäftsprinzips:

„Gut und billig!“

hat mir im Buchhandel bereits eine recht große Kundenzahl zugeführt, und ich darf hoffen, meine Production gerade für die Herren Collegen noch ansehnlich erweitern zu können. Sie wollen von dem nachstehenden Zeugniß, mir ausgestellt von den geehrten Firmen, welche in der Zeit vom 1. Januar bis 18. Juli d. J. (Werke, Kataloge, Facturen, Rechnungen, Circulare, Prospective, Transportzettel, Postkarten, Bestellzettel u. c.) bei mir drucken ließen, gefällig Kenntniß nehmen.

Hochachtungsvoll

**F. Pauly**

(Dithmarscher Buchhandlung und Buchdruckerei).

Die Unterzeichneten, welche seit Anfang d. J. aus der

**Buchdruckerei von F. Pauly in Heide**

Druckfachen bezogen haben, erklären hierdurch, daß sie durch die besondere Preiswürdigkeit der gelieferten Arbeiten — gut und billig! — in den Stand gesetzt sind, die obengenannte Buchdruckerei den Herren Collegen bestens zu empfehlen.

Otto Riecker's Buchh. in Pforzheim. — Anton Otto in Neustadt a. d. H. — Anton Creutzer in Aachen. — H. L. Liebner in Dresden. — A. Werther in Stuttgart. — J. D. Schmidt's Buchh. in Salzwedel. — Aug. Heinr. Pusch in Potsdam. — Huwald'sche Buchh. (O. Hollesen) in Flensburg\*). — H. Walz in Durlach. — Ernst Wunderlich in Leipzig. — Edm. Stoll in Leipzig. — Albert Müller (früh. Belser's Sort.) in Stuttgart. — Carl Danert in Hannover. — P. Ehrlich in Leipzig. — Ludw. Schmidt's Buchh. in Freiburg. — Jul. Möllenkamp in Borbeck. — Carl Lehmann in Iglau. — Selmar Hahne in Berlin. — J. Kocher's Buchh. in Reutlingen. — Herrosé's Buchh. (P. Wunschmann) in Wittenberg. — Böhme & Drescher in Leipzig\*\*). — Akadem. Buchh. von Vandenhoeck & Ruprecht (G. Haessel) in Göttingen. — T. Neumeister (E. Richter)

in Görlitz. — A. Blažek jun. in Freiwaldau. — Gislason'sche Buchh. (W. Maercker) in Düren. — Aug. Gemeinhardt in Strehlen. — F. Lehmann in Zweibrücken. — Friedr. Hartmann in Coesfeld. — Hubert Badorf in Paderborn. — A. Pietsch in Neustadt. — Fr. König's Buchh. (Carl Pracht) in Hanau. — Hagemann & Co. in Strassburg\*\*\*). — L. Idzikowski in Kiew. — Hugo Klein in Barmen. — Kniep'sche Buchh. (W. Clausen) in Hannover. — G. v. Maack's Buchh. in Kiel. — Wiebe's Buchh. (Friedr. Huch) in Rastenburg. — Th. Christiansen, Lehrmittel-Agentur, in Ottensen. — J. F. Meier in Segeberg. — Reinhold Scharff in Greifswald. — Reinhold Pabst in Delitzsch. — Rud. Fastenrath in Herisau. — Schleswig-Holsteinisches Antiquariat in Kiel.

**Z u s ä t z e:**

\*) Bestätige Herrn F. Pauly in Heide mit Vergnügen, daß sämmtliche von ihm gelieferten Formulare u. c. in Bezug auf gute Ausführung und Preiswürdigkeit nichts zu wünschen übrig lassen.

D. Hollesen (Huwald'sche Buchh.) in Flensburg.

\*\*\*) Vor allem ist die Güte des verwendeten Papiers ganz besonders hervorzuheben.

Böhme & Drescher in Leipzig.

\*\*\*). . . . Wir waren mit der Ausführung . . . sehr zufrieden.

Hagemann & Co. in Strassburg.

**Der Wiener Antiquar.**

[41136.]

Soeben erschienen folgende Fachkataloge unseres antiqu. Lagers, die wir gratis und event. franco, aber nur in mäßiger Anzahl bei wirklicher Verwendung dafür, versenden:

Nr. 52. Sport, Kyno- u. Hippologie, Jagd, Gymnastik u. c., Schach u. moderne Spiele.

Nr. 53. Biennensia.

Nr. 54. Hygiene, Bäder u. Curorte, populäre Medicin, Prostitutionswesen, Geheimmittel, Schönheitslehre u. c.

Nr. 55. Heraldik, Numismatik, Genealogie. Wir expediren mit 15% Rabatt franco Leipzig.

Bermann & Altmann in Wien.

[41137.] Als äußerstwirksames Insertionsmittel empfehle ich den Herren Verlegern meine in großen Auflagen erscheinenden Zeitschriften:

**Buch für Alle.**

und

**Illustrirte Chronik der Zeit.**

Preis pro dreispaltene Nonpareille-Zeile 60 S mit 16 2/3% Rabatt bei sofortiger Baarzahlung.

Stuttgart. **Bermann Schönlein.**

**Den Druck von Fachzeitschriften,**

[41138.] welche einen Annoncentheil führen, übernehme durch meine neu eingerichtete Buchdruckerei bei sauberer Herstellung unter den vortheilhaftesten Bedingungen, indem ich in gewissen Fällen den Annoncentheil ganz oder theilweise, resp. die Benutzung desselben auf Druckkosten-Conto übernehme. Auch erkläre ich mich zur Uebernahme des Commissionsverlags oder der Expedition bereit.

Hannover.

**Carl Schöpfer.**

[41139.] Ich zeige ergebenst an, daß der Badische Lehrer-Verein für 1879 den zweiten Jahrgang des

**Badischen Lehrerkalenders**

mit

**vollständigem Lehrerverzeichnis**

herausgibt.

Das Reinerträgniß fließt dem badischen Lehrerr Wittwen- und Waisen-Stift zu.

Dem Badischen Lehrerkalender wird wieder ein Inseraten-Anhang beigelegt. Ich lade Ew. Wohlgl. zur Insertion ganz ergebenst ein und bemerke, daß der Titel für den Inseratentheil den Beisatz erhält:

Wir machen die Lehrer unseres Landes auf den Inseraten-Anhang besonders aufmerksam und betonen dabei, daß diejenigen deutschen Verleger,

welche unsere Lehrer-Wittwen und Waisen durch Inserate unterstützen, eine Anerkennung darin finden sollten, daß diese durchaus günstig recensirten Werke für jede Schulbibliothek zunächst in je einem Exemplar beschafft werden.

Der „Badische Lehrerkalender“ wird von fast jedem badischen Lehrer gekauft, ein Erfolg der Inserate ist deshalb zweifellos.

Preis per durchlaufende Petitzelle 50 S.

Halbe Seiten 15%, ganze Seite 25% Rabatt.

Bis Mitte October eingelaufene Inserate können Aufnahme finden.

Tauberbischofsheim, 1. October 1878.

**J. Lang.**

Bis jetzt haben Inserate eingesandt:

Oskar Leiner, Leipzig.

Verlagsmagazin, Zürich.

P. C. Geissler's Kunstverlag, Nürnberg.

J. J. Tascher, Kaiserslautern.

R. Herrosé, Wittenberg.

G. W. F. Müller, Berlin.

Joh. Fr. Hammerich, Altona.

Eduard Focke's Verlag, Chemnitz.

Langenscheidt'sche Verlags-Buchh., Berlin.

Ed. Kummer, Leipzig.

J. Dalp'sche Buchh., Bern.

Julius Bergas, Schleswig.

H. C. Stämpel, Minden i/W.

F. Arndt's Verlagsbuchh., Leipzig.

Allg. Versorgungsanstalt, Carlsruhe.

Gebr. Hug, Basel.

Ludw. Schweisgut, Carlsruhe.

Krause & Co., Nordhausen.

G. Zechmeyer, Nürnberg.

[41140.] **G. H. Boulton**

in Leipzig-Neudniß,

Kohlgartenstraße 64.

Atelier für Zinkographie,

Lithogr. Anstalt,

Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

[41141.]

**Clichés**

geben wir ab in Kupfer mit 15 S, in Blei mit 10 S per □Centimeter.

Preis unseres Clichés-Kataloges, enthaltend 264 Nummern, 4 M 50 S; des ersten Nachtrages, enthaltend die Nrn. 265—357, 75 S.

Düsseldorf.

**L. Baumann & Co.**